

Elternfortbildung „Wertschätzende Kommunikation“ an der GS Emmelshausen erfolgreich durchgeführt

Von August bis September 2018 fand eine Elternfortbildung an der Grundschule Emmelshausen mit dem Titel „So verstehe ich mein Kind – Wertschätzende Kommunikation mit Kindern“ statt. Es nahmen insgesamt 15 Eltern von Kindern der Grundschule oder von Vorschulkindern teil, die zu einem ganztägigen Seminar und vier anschließenden Übungsabenden zusammenkamen. Trainer war **Jochen Hiester aus Koblenz**, der von **Jutta Tesch** unterstützt wurde. Finanziell getragen wurde die Veranstaltung durch Spenden des Rotary Club Boppard-St. Goar und der Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG, einem Eigenanteil der Teilnehmer*innen sowie einem Zuschuss durch den Förderverein der GS Emmelshausen. Dieser hat die Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Schulsozialarbeit und dem Elternbeirat organisiert.

Jochen Hiester ist Diplom-Sozialpädagoge und Trainer für Kommunikation und Konfliktbearbeitung und seit 2004 im Rahmen der Aus- und Fortbildung u.a. in den Bereichen Konfliktlösungen, Gewaltprävention, Teamentwicklung und Work-Life-Balance tätig. Themen der auf Eltern-Kind-Kommunikation ausgerichteten Fortbildung waren die Erschließung erzieherischen Potentials durch gegenseitigen Respekt, Wertschätzung, emotionale Sicherheit und positive Kommunikation. Es wurde nach dem Kommunikationsmodell von Marshall Rosenberg geübt, mit dem Ziel, sich so auszudrücken, dass Erwachsene von Kindern in ihrem Anliegen gehört werden, hinter „schwierigem“ Verhalten von Kindern Anliegen herausgelesen werden können, konstruktiv mit eigenem emotionalem Stress umgehen zu können und in Meinungsverschiedenheiten „vorbildlich“ handlungsfähig zu sein.

Die Resonanz der Teilnehmer*innen war durchweg positiv: „Viele Beispiele und Übungen haben uns immer wieder den Spiegel vorgehalten und so über die reine Lehre hinaus bei allen Teilnehmenden einen enormen Lerneffekt erzielt. Um weiter üben zu können haben wir uns entschieden, noch drei weitere Termine zu organisieren.“ Diese werden bis zum Jahresende einmal monatlich stattfinden.